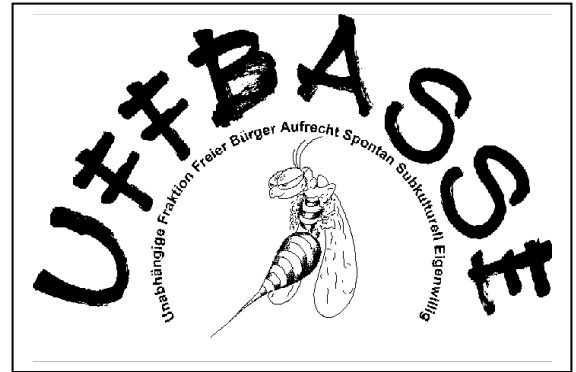


**Antrag der Fraktionen UFFBASSE und Die Linke. vom 24. Februar 2014 betr.
Kontinuierliche Bürgerbeteiligung zur Lincoln-Siedlung**



Liebigstrasse 46
64293 Darmstadt
Tel. & Fax 06151/8606067
www.uffbasse-darmstadt.de

Darmstadt, den 24. Februar 2014

Antrag - kontinuierliche Bürgerbeteiligung zur Lincoln-Siedlung

Die Stadtverordnetenversammlung möge folgendes beschließen:

Der Magistrat soll zeitnah einen Beteiligungsprozess etablieren, der die kommenden Schritte zur Planung und deren Umsetzung auf der Lincoln-Siedlung kontinuierlich begleitet.

Begründung

Mit der Anfang Februar getroffenen Vereinbarung zwischen Stadt und BiMA wurde auch die Rahmenplanung für die Lincoln-Siedlung modifiziert. Auch wenn die wesentlichen Ziele für die jetzt geänderten Planung weiterhin gelten, müssen die nächsten Schritte mit Beteiligung der Bürgerschaft passieren. Die Werkstätten zur Konversion in 2010/2011 waren ein guter Anfang. Wohnen in der Lincoln-Siedlung muss für künftige Bewohner auch nach Umlage der Kosten für die öffentliche Infrastruktur bezahlbar sein. Dies gilt nicht nur für die 15% Sozialwohnungen und die 30% Wohnraum für Studierende und besondere Wohnformen, sondern muss auch das Ziel sein für alle anderen Wohnungen.

Gerade bezahlbares Wohnen ist in Darmstadt vielerorts nicht mehr gegeben und zu einem großen Problem für viele - auch potentielle - DarmstädterInnen geworden.

Die Entwicklung des Quartiers Lincoln-Siedlung wird sich konkret ergeben durch Festlegungen in Bebauungsplänen und dem städtebaulichen Vertrag zwischen Stadt und Bauverein AG.

Darin muss die Bezahlbarkeit des Wohnraums eine wesentliche Rolle spielen und dies kann nicht allein zwischen Stadt und der Bauverein AG verhandelt werden.

Gemessen an der von Grün-Schwarz wiederholt versprochenen Beteiligung von Bürgern und Bürgerinnen muss es eigentlich selbstverständlich sein, die vor 3 Jahren bereits begonnene Mitbestimmung der Bürger und Bürgerinnen als dauerhaften Prozess wieder zu beleben.

Daher fordern wir, dass die Bauverein AG und die Stadt gemeinsam dies zeitnah auf den Weg bringen und die weitere Planung ebenso wie die Umsetzung konstruktiv begleitet von einem kontinuierlichen Beteiligungsprozess ablaufen wird.

Weitere Begründung mündlich

Fraktion Die Linke

Karl-Heinz Böck
Martina Hübscher-Paul

Fraktion Uffbasse

Kerstin Lau
Georg Hang
Markus Hintzen
Sebastian Schmitt
Wieland Weise

